

Minnesota Staats-Zeitung.

Wöchentliche Ausgabe.

Eigentümer und Herausgeber: Theodor Sander.

Zwölfter Jahrgang

St. Paul Minnesota Donnerstag, 23. December 1869

Nummer 595.

Bedingungen
der
Minnesota Staats-Zeitung.
Drei Mal Wöchentliche:
In Vorausbezahlung (per Jahr) \$6.00
Wöchentliche:
In Vorausbezahlung \$2.50
Nach Europa (Postfrei):
Drei Mal wöchentliche (per Jahr) \$10.75
Wöchentliche (per Jahr) 4.10

Dr. C. B. Ames
Arzt und Wundarzt.
Watertown, Carver Co. Minnesota.

Schiffs-Contrakte
Bremen, Hamburg, Antwerpen und
Danzig

Wechsel
auf alle Hauptstädte
Deutschlands u. der Schweiz

Ersten National Bank
St. Paul, Minn.

U. S. Hotel
Charles Müller.
Minneapolis, Minnesota.

L. K. Hubbard und Brown.
Kaufer, Exorbitations- und
Commissions-Geschäft.

Das „American House“
Montreal, Minn.

J. W. Sör & Co.
Meistens den Kunden sehr vorteilhaft
zu verkaufen, namentlich durch
ganz vorzügliche Stallung.

Wein!
Weicher deutscher Rheinwein,
von mir selbst in Deutschland ausge-
gessen und seinen Qualitäten zu loben

Joe's Hall.
Minneapolis, Minn.

Benj. u. Sander.
Danzig in Piano, Musikinstrumenten,
Bücher und Schreibmaterialien.

St. Paul Eisen-Store.
Nicolis, Dean u. Tomp.

Walter W. Webb u. Co.
Wein, Liquoren u. Cigarren.

Deutsche Bank.
St. Paul, Minn.

Oscar Trenkler, M. D.
Arzt und Wundarzt.

Belletristische
Kaiser Alexander
und seine Zeit.
Historischer Roman von E. Mühlbach.
Erstes Buch.
Die Semiramis des Nordens.
(Fortsetzung.)

Die Dauen beistehen sich den Befehl
der Kaiserin zu folgen, und sich zurück-
ziehen. Die Garina blieb nun einen
Moment allein, und sie sank wie zerbro-
chen auf einen Stuhl nieder und ihre zit-
ternden Lippen murmelten: „Es ist wahr,
ich bin schwach und hilflos. Es ist
war, das Alter greift mich an mit seinen
blutigen Lippen und matt fähle ich mich
bis in den Tod, und — Nein, nein,“ rief
sie laut, indem sie mit aller Kraft ihres
energischen Wesens sich wieder aufrichtete,
„ich will nicht alt, will nicht schwach sein.
Auch das Alter soll zu den Sklaven ge-
hören, denen ich gebiete, auch das Alter
soll erkennen, daß ich Kaiserin bin, welche
befiehlt, und daß es sich demütig zu mei-
nen Füßen niederzuwerfen muß! Auf
Katharina, sei kräftig, sei stark! Du bist
die Herrscherin hier, und Niemand darf
Macht über Dich haben, auch die Jahre
nicht!“

Und da eben die Thüre sich öffnete,
und die Großfürstin Alexandra, gefolgt
von der Oberhofmeisterin, eintrat, ging
Katharina ihr mit raschen Schritten
entgegen, und begrüßte ihre Enkelin mit
einem vollen, jugendlichen Lächeln.
„Oh, sieh nur, Patrajoff, wie schön sie
ist,“ rief sie, das Haupt der Prinzeßin
mit den juwelenfunkelnden Händen er-
hebend. „Sieh nur, wie der Thau der
jungfräulichen Morgenröthe auf ihren
Wangen glänzt. Es ist mir, als sehe
ich mich selber vor mir, wie ich damals
war, als ich nach Russland kam. Du
siehst vor mir wie das Portrait meiner
eigenen Jugend, mein schönes Enkelkind,
darum liebe ich Dich doppelt so sehr, und
ich wage kaum dir Schmeicheleien zu
sagen, weil es mir vorkommt, als ob ich
mit dir selber schmeichelte. Sage doch
Patrajoff, findest Du nicht auch, daß
Alexandra mir gleicht, wie ich damals
war?“

„Vergebung Majestät, daß ich wieder-
sprechen muß,“ sagte die Oberhofmeister-
in ehrsüchtig. „Die Großfürstin hat
allerdings eine merkwürdige Ähnlich-
keit mit Ihrer Majestät, aber nicht in der
Vergangenheit sondern in der Gegenwart,
und Niemand könnte es einfallen
zu denken, daß die Großfürstin Alexan-
dra die Enkelin der erhabenen Garina sei.“

„Du meinst, sie sieht aus, als wäre sie
meine Tochter?“ fragte Katharina mit
einem reizenden Lächeln. „Nun ja, sie
ist es auch. Sie ist das Kind meines
Herzens, und meine eigene Jugend blüht
wieder auf in ihr. Komm mein Kind,
gib mir Deinen Arm. Wir wollen
jetzt mit unserem Hofe uns in den Tau-
rischen Palast begeben und das Fest be-
ginnen!“

Und die Garina begab sich in den
Thronsaal und den Versammelten Hofe
stellte sie die Großfürstin Alexandra vor,
als die kaiserliche Prinzessin, welche jetzt
nach ihr den ersten Rang am Hofe ein-
nahm, und welcher die zweite Keuerz-
gebühre, und es schien, als ob Niemand
etwas Auffälliges dabei finde, als ob
Niemand sich erinnere, daß die Mutter
Alexandra's die Großfürstin Maria, noch
lebte, und daß sie es demgemäß sei,
welcher der erste Platz nach der Kaiserin
gehöre.

Aber wer sprach von der Großfür-
stin, wer wagte es von ihr und ihrem
Gemahl, dem Großfürsten Paul, dem
nächsten Thronerben zu sprechen? Ber-
gesen und einsam lebte der zukünftige
Kaiser in Gatschina, in Abhängigkeit und
Dürftigkeit verbrachte das verbannte Für-
stenpaar seine traurigen, gelangweilten
Tage, während des ihre Kinder am Hofe
der Kaiserin in Glanz und Leppigkeit
lebten, und alle die Ehren empfangen, welche
man auf Befehl der Kaiserin ihren Eltern
verfugte.

Auch zu dem heutigen Feste waren der
Großfürst Paul und seine Gemahlin nicht
geladen, selbst an dem Ehrentage ihrer
Tochter, welche heute ihren eigenen Hof-
staat, ihr eigenes Haus empfing, durften
sie nicht Theil nehmen. Still und öde
war es in Gatschina; die Großfürstin
wollte einsam in ihren Gemächern, und
weinte und seufzte nach der geliebten
deutschen Heimath, und dachte, daß es
schöner sei und wünschenswerther, eine
deutsche Bettlerin, denn eine russische

Großfürstin zu sein. Der Großfürst
raffe in seinen Gemächern auf und nieder,
und brütete Rachepläne, und schwor sich
jähnekränzend, daß er Vergeltung über
wolle an seiner unnatürlichen Mutter,
daß er sie zwingen wolle, das Scepter,
welches ihm gebühre, frei zu geben, seinem
Haupte die Kaiserkrone zu überlassen,
welche sie nur während seiner Minder-
jährigkeit zu tragen berechtigt gewesen.
Durch eine Revolution ist sie auf den
Thron gekommen,“ kurrte der Großfürst
und seine kleinen grauen Augen blig-
ten wie die Augen einer Tigertigerin,
durch eine Revolution soll sie von dem-
selben herabsteigen. Beim heiligen Ivan
und bei der heiligen Matrona von Kas-
san sei's geschworen, ich will meinen un-
glücklichen Vater rächen an der Frau, die
ihn ermorden ließ, und die niemals sich
ergeht, daß sie meine Mutter ist! Eine
Revolution allein kann mich retten,
und mir zu meinem heiligen Recht verhel-
fen!“

Und während die Großfürstin weinte,
und der Großfürst heimlich und in der
Stille eine Versammlung der Verschwore-
nen berief, jubelte man in Petersburg,
strahlten die nächsten Straßen in Tag-
esheile, denn der kaiserliche Festtag be-
gann, und den tausend Fackelträgern nach
dem Taurischen Palast, den einst die Kai-
serin Katharina ihrem großen Günst-
ling, dem Potemkin, hatte bauen las-
sen. Dicht gedrängt voll Menschen war
der ungeheure Platz vor dem Palaste, und
wie jetzt der Wagen der Kaiserin heran-
fuhr, da war ein solches Juchzen und
Schreien, da erfüllte ein solcher Sturm
des Jubels, des Bewunderns, als ob
alle Elemente entseelt seien, als ob das
stummgewaltige Meer seine Wogen gen
Himmel schleuderte.

Der Kaiserin erlang es wie himmlische
Musik, ihr Auge glänzte ihr Anblick strahlte
und jetzt in diesem Moment leuchtete wirk-
lich ein Schimmer der Jugend, der Schön-
heit über ihre welken Züge hin. „Oh,
hülfte sie tief bewegt, „es ist doch schön
zu leben, es verlohnt sich doch der Mühe,
Kaiserin zu sein, ein Moment wie dieser
ist mit Jahren voll Mühe und Arbeit nicht
zu theuer bezahlt.“

Die beiden Großfürsten Alexander und
Constantin, standen unter den Säulen
der Vorhalle, um die Kaiserin zu em-
pfangen, und wie die Garina jetzt den Fuß
auf den Bagentritt setzte, um unterstützt
von ihren Enkeln auszufolgen, da jauchzte
das Volk laut auf, zu stimmen die drei-
hundert Musiker, welche unter der Vor-
halle aufgestellt waren, mit Pauken und
Posaunen, mit allen Instrumenten die
National Hymne an, welche die Garina
selber gedichtet, welche die Garina selber
componirt. Wie in einem ungeheuren
Dröselstrom brauste die Melodie zum Him-
mel und höher, mächtiger schallte der Ju-
bel des Volkes, denn hundert und aber
hundert geschäftige Diener des Polizei-
ministers schritten unter dem Volk um-
her, und theilten Geld und Gewand,
und Häfen mit Wein und mit Back-
werk, mit den entzückten Unterthanen aus.
Der Ehrenrang der Großfürstin sollte nur
ein neuer Triumph für die Garina sein,
und untergehen sollte alles andere Denken
und Wollen in dem einen Gedanken:
„Die Garina ist Russlands Glück! Lang
lebe Katharina die Große!“

Gestürzt auf ihren Enkel Alexander
trat die Kaiserin jetzt aus dem Vestibule
in die langreihe der glänzenden geschmück-
ten Gemächer ein. Hinter ihr, am Arme
des Großfürsten Constantins, schritt die
Großfürstin Alexandra daher und nun
in unabsehbarer Fülle, glänzend von
Goldstickereien von Uniformen, von Or-
denen, von Brillanten und Blumen
wie eine ungeheure märchenhafte Rie-
senfahne folgten die Hoffräuen der
Kaiserin, der Prinzessinnen und der Groß-
fürsten.

Nach dem großen Festsaal begab sich
der Zug, in dem Saale, in welchem ein
Potemkin seiner Kaiserin ein Maskenfest
gegeben, bei welchem er als Selave ge-
leidet, mit silbernen Ketten an Däuben
und Füßen gefesselt, zu Katharina's Füßen
gesessen, und unter dem Klang der Harfen
mit seiner lauten, schmetternden Stimme
jubelnd das Lied gesungen hatte, welches
er ihr selber gedichtet:

Ein Selave bin ich Deiner Augen,
Die Liebe schlug in Ketten mich,
Was sollte mir die Freiheit bringen,
Was ich und adme nur für Dich!

Katharina dachte daran, wie jetzt die
Musik schmetternd sie begrüßte, und eine
Träne der Erinnerung feuchte ihr Auge.
Die Kaiserin fühlte sich in diesem
Moment wieder ein liebendes Weib, und
dem Heimgangenen galt der Seufzer,
welcher sich jetzt ihrer Brust entrang.
Sten den mit Sammet und Goldstickerei
gezierter Thronstuhl einzunehmen, der auf
einer Erhöhe unter einem goldenen Bal-
dachin sich erhob, durchschritt die Kaiserin,
auf den Arm Alexander's geleitet, den un-
geheuren Saal und trat ein in den Win-

tergarten, der nur durch eine Säulen-
reihe, von dem Festsaale getrennt war.
Myrthen und duftende Drangen füllten
in dichten Bouquets den weiten Raum,
die seltensten ausländischen Blumen ent-
schleierten hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-
ländische Vögel mit ihren prächtigen Ge-
sichtern zwischen blühenden Strauchern
schaucen an die Marmorbüsten hervor,
in einem aus Krystal geformten Bassin,
rauschte hier ihre prächtigen Blütenkro-
nen, in goldenen Käfigen sah man fremd-